

Region/Biel: Eidgenössisches Musikfest EMF 2026

Erfolgreiche Rottaler Musikvereine

Am Wochenende vom 14. – 17. Mai machten sich drei Vereine aus der Region auf den Weg an das Eidgenössische Musikfest in Biel. Gesamthaft waren 550 Vereine am Start. Die Feldmusik Hellbühl, die Feldmusik Grosswangen und die Brass Band Werthenstein-Schachen traten in verschiedenen Klassen an. Am Fest selbst war alles top organisiert und die Stimmung auf dem Festgelände war ausgelassen, fröhlich und ein friedliches Miteinander. Eine kleine Zahl am Rande, bei der offiziellen Verpflegung wurden täglich um die 7000 warme Essen für die rund 22 000 Musizierenden und 2400 Helfer rausgelassen.

Priska Hafner

Brass-Band Werthenstein-Schachen Ein gemeinsames Ziel

Der Aufbruch war am frühen Sonntagmorgen, gemeinsam fuhr man mit dem Car Richtung Biel. Schon Wochen hat sich die Band auf diesen Moment vorbereitet. Frohen Mutes ging es in Biel als Erstes auf die Marschmusikstrecke. Die Punktzahl lag bei 82.66, was den 10. Rang bedeutete. Am Nachmittag wurden im Vortragslokal Volkshaus die beiden Konzertstücke gespielt. Beim Aufgabestück, «Cirque au Lac» von Manu-

el Renggli, gab es von der Jury 77 Punkte, und für das Selbstwahlstück, «Broken Sword» von Kevin Houben, 82.66 Punkte. Der Verein hatte einen herrlichen Tag bei schönstem Wetter in Biel. Wettbewerbsmässig wurde nicht das Erhoffte erreicht. Jedoch stellte sich der Verein der grossen Aufgabe, die Stücke einzustudieren und so gemeinsam ein Ziel zu verfolgen.

Priska Hafner, BB Werthenstein-Schachen

Feldmusik Hellbühl Überzeugende Auftritte in weissen Schuhen

Mit 90.66 Punkten und dem vierten Platz in der Tageswertung gelang der Feldmusik Hellbühl am Eidgenössischen Musikfest in Biel ein grosser Erfolg in der Parademusik. Für Aufmerksamkeit sorgte zudem der erstmalige Auftritt mit weissen Schuhen. Damit gehörte der Verein zu den wenigen Formationen, die diesen Schritt wagten. Am Freitag, 15. Mai, um 11.15 Uhr startete die Reise mit dem Car Richtung Biel. Nach der Ankunft standen das

Deponieren des Materials, das Einspielen sowie der letzte Feinschliff für die Parademusik auf dem Programm. Trotz wechselhaftem Wetter konnte der Auftritt planmässig durchgeführt werden. Mit dem Marsch «Menzberg» überzeugte die Musikgesellschaft Jury und Publikum gleichermaßen. Um 18.35 Uhr folgte der Auftritt mit den beiden Musikstücken, welche in den vergangenen Monaten intensiv vorbereitet worden waren. Das Aufgaben-

stück «Endless Peace» erhielt 86.00 Punkte. Das Selbstwahlstück «Moses and Ramses» wurde mit 82.33 Punkten bewertet. Beim gemeinsamen Nachtessen und der anschliessenden Rangverkündigung wurde auf die gelungenen Auftritte angestossen. Danach wurde gemeinsam gefeiert. Die ausgelassene Stimmung sorgte für einen stimmungsvollen Abschluss eines Tages, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Eliane Ineichen, FM Hellbühl

Auszug aus der Gesamtrangliste Resultate

Harmonie 1. Klasse:

1. Rang: Blsorchester Neuenkirch. Aufgabenstück 94.66 / Selbstwahlstück 96.33 / Parade 87.66 (3. Rang).
9. Rang: Feldmusik Grosswangen. 90.66 / 85.00 / 92.33 (1. Rang).
14. Rang: Feldmusik Wolhusen. 80.66 / 84.00 / 90.66 (4. Rang).

Harmonie 2. Klasse:

15. Rang: Feldmusik Hellbühl. 86.00/82.33/90.66 (4. Rang).

Brass Band 3. Klasse:

20. Rang: Brass Band Werthenstein-Schachen. 77.00 / 82.66 / 82.66 (10. Rang).

www.emf26.ch/post/gesamtrangliste-emf26

Feldmusik Grosswangen Ein grosser Erfolg in besonderer Atmosphäre

Mit 65 Musizierenden reiste die Feldmusik Grosswangen ans Eidgenössische Musikfest nach Biel und trat dort in der 1. Stärkeklasse der Harmonie an. Auf dem Programm standen sowohl der Konzertvortrag als auch die Parademusik. Bereits bei der Anreise mit dem Car war die gute Stimmung spürbar. Die Vorfreude

auf das grosse Musikfest war bei allen riesig. In Biel zeigte sich die Feldmusik motiviert und bestens vorbereitet. Mit viel Einsatz und Freude präsentierten die Musikantinnen und Musikanten ihr Können vor Publikum und Jury. Doch nicht nur musikalisch (1. Rang Parademusik, 9. Rang im Konzertvortrag) war

das Wochenende ein Erfolg, auch neben den Auftritten wurde gemeinsam gelacht, gefeiert und die besondere Atmosphäre des Eidgenössischen genossen. Die tolle Kameradschaft und die vielen schönen Momente machten die Teilnahme für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Jasmin Gerber, FM Grosswangen



Das Tenue sitzt schon lockerer... jetzt stösst die Feldmusik Grosswangen auf ihren Erfolg an.



Ein Musikfest macht nicht nur viel Arbeit, sondern auch viel Freude.



Die Brass Band Werthenstein-Schachen an der Parade. Foto Priska Hafner



Die Feldmusik Hellbühl in Reih und Glied. Man beachte die Schuhe. Fotos zVg